

MTV Schandelah-Gardessen von 1911 e.V.



Vorstandsinformation

Geschäftsbericht 2020 für das 109. Geschäftsjahr des MTV Schandelah-Gardessen

Sportheim
Kleiberg 14
38162 Cremlingen (OT Schandelah)
<http://www.mtv-schandelah-gardessen.de/>

Bankverbindung
Volksbank BraWo
IBAN: DE82 2699 1066 8401 2840 00

A. Zusammenfassung

Aufgrund der CORONA-Pandemie konnte eine Kassenprüfung bislang nicht wie in den vergangenen Jahren im Sportheim durchgeführt werden.

Die Kassenprüfung wird daher nach Beendigung der Kontaktbeschränkungen und bis zur geplanten Mitgliederversammlung nachgeholt. Dementsprechend ist der nachfolgende Bericht vorläufig und abhängig vom Urteil der Kassenprüfer.

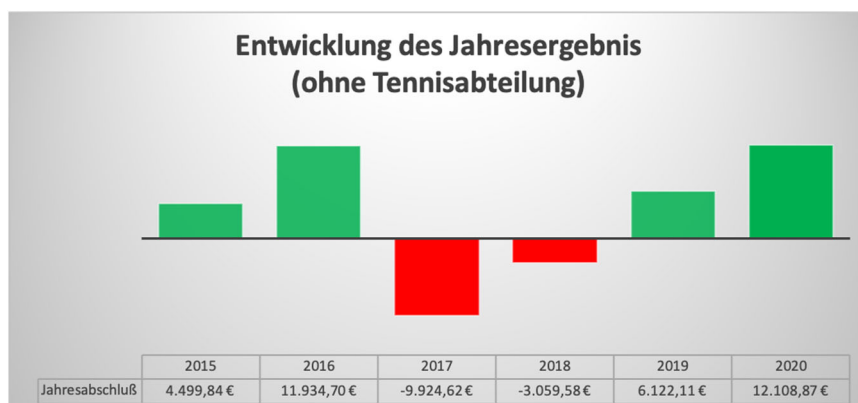
Im Vorjahr wurde auch die Kasse der Fußballabteilung geprüft, die zwar in den Gesamtbestand des Vereins eingeflossen war, aber separat geführt wurde. Diese Trennung ist in diesem Geschäftsjahr wieder aufgehoben worden, sodass die Kasse der Fußballabteilung der Herren wieder vollständig im Kassenbuch des Gesamtvereins aufgegangen ist. Somit wird die separate Prüfung der Fußballabteilung auf jeden Fall entfallen.

B. Jahresergebnis 2020

Das Geschäftsjahr war bestimmt durch die CORONA-Pandemie. So konnten zahlreiche Fitnesskurse aufgrund der Hygienevorschriften nicht stattfinden. Auch Fußball und Basketball waren davon betroffen. Die Saison 2019/20 wurde nicht beendet und die neue Saison 2020/21 wurde begonnen, aber dann unterbrochen, weil die Lockdown-Vorschriften es nötig machten.

Einzig der Wettkampf für die Erlangung des Sportabzeichens wurde in den Sommermonaten wie geplant durchgeführt. 126 Teilnehmer (+1 ggü. Vorjahr) haben an den Disziplinen für das Sportabzeichen teilgenommen.

Durch den Ausfall vieler Übungseinheiten sind dementsprechend die Aufwendungen für die Übungsleiter um knapp 23 % geringer ausgefallen als noch im Vorjahr. Auch der lahmende Sportbetrieb reduzierte die Ausgaben für den Sportbetrieb um 51 % und damit um die Hälfte der Kosten des Jahres 2019.



Auch deshalb lag das Jahresergebnis des Jahres 2020 bei 12.108,87 €, was faktisch fast einer Verdopplung gegenüber dem Vorjahr (6.122,11 €) entsprach.

Die in der Mitgliederversammlung beschlossene Beitragserhöhung ab dem Jahr 2021 wurde auch begründet durch die Einschränkungen der Pandemie ausgesetzt. Sie wird nach jetzigem Stand erst zum 1. Januar 2022 wirksam.

C. Vereinsvermögen (ohne Tennisabteilung)

Das Vereinsvermögen im Jahr 2020, also die Kassenbestände aller Vereinskassen am 31.12.2020, hat sich gegenüber dem Vorjahr von 31.069,08 € auf 43.177,95 € erhöht (+ 39 %).

Die Gründe dafür sind in den detaillierten Darstellungen der Einnahmen und Ausgaben zu entnehmen.

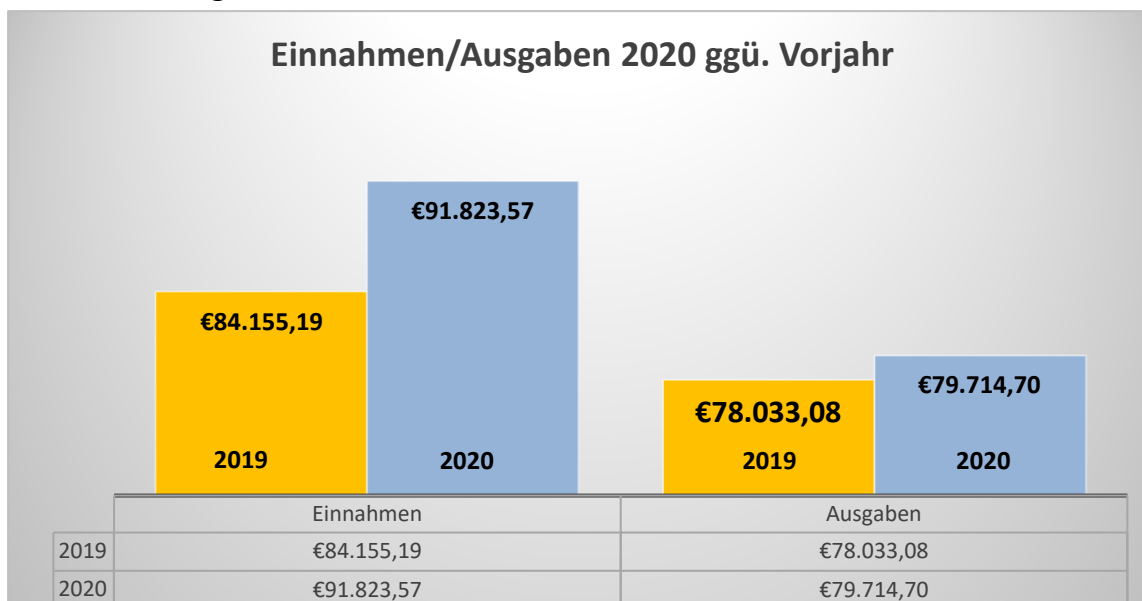
Entwicklung des Vereinsvermögens (ohne Tennisabteilung)

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Vereinsvermögen	26.789,47 €	38.724,17 €	28.799,55 €	25.739,97 €	31.069,08 €	43.177,95 €

Die Erhöhung des Vereinsvermögen ist wichtig, da in 2021 die bereits für 2020 geplanten, aber nicht durchgeführten Arbeiten an der Warmwasserversorgung im Sportheim umgesetzt werden, die nur teilweise über Gelder der Gemeinde, des LSB und weiteren Geldgebern gedeckt sind, sodass für den Verein nach heutigem Stand ein Kostenbeitrag von bis zu 25.000 € zukommen könnte.

Da die Beitragserhöhung auf 2022 verschoben wurde, war die Erhöhung des Vereinsvermögen dringend notwendig, um nicht Fremdmittel für den Kostenanteil zur Renovierung aufnehmen zu müssen.

D. Einnahmen / Ausgaben im Jahr 2020



1. Einnahmen

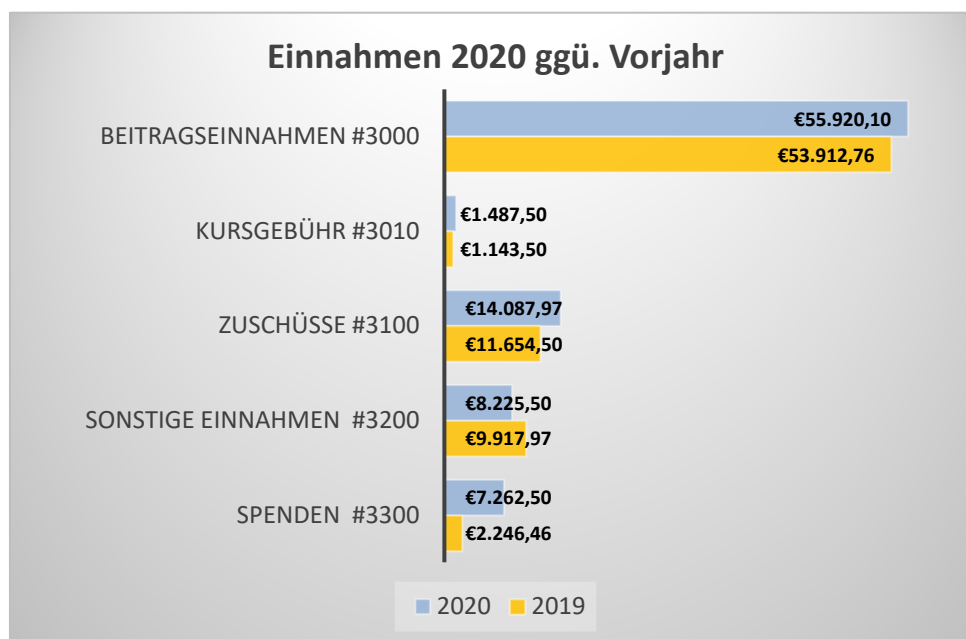
Der Verein hat im Geschäftsjahr 2020 Einnahmen gegenüber dem Vorjahr um 8,8 % auf 91.823,57 € gesteigert. Haupteinnahmeposten waren entsprechend der Satzung die Mitgliederbeiträge von 55.920,10 €, was gut 60 % der Gesamteinnahmen entspricht.

Weitere Einnahmen wurden durch Zuschüsse der Gemeinde Cremlingen für bereits getätigte Reparaturen und für die Abrechnung des Jahres 2019 sowie für Zuwendungen vom KSB für die lizenzierten Übungsleiter erzielt und summierten sich auf 14.087,97 € (+ 20,9 %).

Dritter großer Einnahmeblock waren sogenannte sonstige Einnahmen mit 8.225,50 € (-17 % ggü. Vorjahr). Zu diesen sonstigen Einnahmen gehören u.a. die Eintrittsgelder von den Heimspielen der ersten Fußballmannschaft, die aber in diesem Jahr durch die wenigen Heimspiele mit Zuschauerbeteiligung gering ausfielen. Dazu gehören aber auch Einnahmen aus Sponsorentätigkeiten, wie die von Horst Benker initiierte Sponsorenwand am Sportheim sowie die Erweiterung der Bandenwerbung am Sportplatz sowie Mietzahlungen der Pizzeria Da Franco für das Inventar im Sportheim.

Darüber hinaus sind Spenden von in Cremlingen ansässigen Unternehmen eingegangen, die sich in 2020 auf 7.262,50 € summierten.

Einnahmen aus Sportkursen, die von Nicht-Mitgliedern gebucht wurden, brachten 1.487,50 € auf unsere Konten.



2. Ausgaben

Im abgelaufenen Geschäftsjahr sind Aufwendungen in Höhe von 79.414,70 € getätigt worden, ein Zuwachs von 1,8 % gegenüber dem Vorjahr.

Größter Kostenblock bei den Ausgaben waren Unterhaltungskosten, einschließlich Instandhaltungsaufwendungen am Sportplatz und im Sportheim. Sie erhöhten sich um 52 % auf 26.609,87 €. Allein die Reparatur der Heizungsanlage im Sportheim zu Beginn des vergangenen

Jahres war hier ein Kostentreiber. Die Gegenfinanzierung durch die Gemeinde Cremlingen war ein Grund für die erhöhtem Zuschüssen auf der Einnahmenseite (s.o.).

Gefallen sind in diesem Jahr dagegen die Kosten für die Übungsleiter (ÜL) und die Ehrenamtszuschüsse, da nicht alle Kurse wegen CORONA stattgefunden haben. Insgesamt sind 19.585,81 € (- 22,7 %) gezahlt worden. Die Zuschüsse vom KSB für lizenzierte ÜL wurden im vergangenen Jahr neu berechnet und fielen um 26,3 %, sodass wir also mehr als ein Viertel der Zuschüsse nicht bekommen haben, bei der gleichbleibender Anzahl der zu fördernden ÜL, was einem neuen Abrechnungsmodus des KSB geschuldet war.

Auch wegen des fehlenden bzw. reduziertem Spielbetriebes aufgrund der CORONA-Maßnahmen sind auch die Kosten für den Sportbetrieb um 51,1 % auf 6.974,46 € gefallen.

Um 12,6 % sind dagegen die Verwaltungskosten auf 11.423,97 € gegenüber dem Vorjahreszeitraum gestiegen. Grund dafür war die Entwicklung und Einführung der neuen Homepage unseres Vereins.



E. Ausblick auf 2021

Im laufenden Geschäftsjahr 2021 werden die Wasserleitungen der Duschen und Sanitärräume erneuert. Von der Gemeinde, die hier die Federführung übernommen hat, sind Gesamtkosten in Höhe von 207.000 € errechnet worden, die zum überwiegenden Anteil aus Zuschüssen der Gemeinde, des Landessportbundes, dem Landkreis WF sowie dem Asse-Fond übernommen

werden. Dennoch wird der Anteil, den wir als Verein zu tragen haben, nach Berechnungen der Gemeinde bei ca. 25.000 € liegen.

Weiterhin werden wohl auch noch in 2021 umfangreiche CORONA-Maßnahmen nötig sein, inwieweit diese sich in den Ausgaben niederschlagen, kann aktuell nicht beziffert werden, da die Maßnahmen nicht bekannt und daher nicht quantifizierbar sind.

Durch die auf 2022 verschobene Beitragserhöhung werden im laufenden Geschäftsjahr Mindereinnahmen erwarten, die aber vermutlich durch geringere Kosten im ÜL-Bereich und im Sportbetrieb kompensiert werden könnten.

Daneben werden wir auch in 2021 weiter an der Haushaltsdisziplin arbeiten. So wird sichergestellt, dass die von den Mitgliedern eingezahlte Gelder nicht durch unnütze oder nicht benötigte Ausgaben verschwendet werden.

F. Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederanzahl betrug am Anfang des Geschäftsjahres 811 Mitglieder. Im Laufe des Jahres sind 87 Mitglieder ausgetreten und 49 neue Mitglieder hinzugekommen. Somit sind am 01.01.2021 insgesamt 773 (-38) Mitglieder im Sportverein.

- Die Mitglieder verteilen sich auf
 - männlich 406 Mitglieder
 - weiblich 367 Mitglieder
 - Aktiv 764 Mitglieder
 - Passiv 79 Mitglieder
 - aus der Gemeinde Cremlingen 696 Mitglieder
 - außerhalb der Gemeinde 77 Mitglieder

Die Analyse der Mitgliederzahlen zeigt auch, dass der MTV ein starker regionaler Verein ist, mit recht wenig Ausstrahlung auf Gemeinden außerhalb Cremlingens.

Umso wichtiger ist es auch Sponsoren aus unserer Gemeinde zu aktivieren, so wie es Horst Benker im letzten Jahr begonnen hat. Somit ist aber auch die Zahl der potentiellen Sponsoren vermutlich begrenzt.

- Vereinszugehörigkeit
 - Zwischen 25 Jahre und 39 Jahre im Verein 88 Mitglieder
 - Zwischen 40 Jahre und 49 Jahre im Verein 33 Mitglieder
 - Über 50 Jahre im Verein 50 Mitglieder

Das Vorurteil, die Vereine würden junge Menschen verlieren, weil deren Freizeitaktivitäten sich im digitalen und nicht mehr in den analogen Bereichen abspielen, kann bei der Mitgliederanalyse des MTV nicht bestätigt werden. Gerade der Anteil der Jugendlichen bis 18 Jahre hat sich auch im abgelaufenen Jahr um 2,5 % erhöht.

Dennoch werden wir mit den zuständigen Abteilungsleitern uns bemühen, weitere Jugendliche für den Verein zu interessieren. Mit dem designierten Jugendfußball-Leiter, Uwe Keddig, sollte es uns gelingen mit der Unterstützung geeigneter Jugendfußballtrainer wieder mehr Jugendmannschaften zu bestücken.

• Altersschnitt	2020	2019
○ Durchschnitt über alle Mitglieder	35 Jahre	34,5 Jahre
○ Anteil Jugendlicher bis 18 Jahre	34,2 %	36,7 %
○ Anteil der Erwachsenen von 19 - 26 Jahre	8,3 %	6,4 %
○ Anteil der Erwachsenen von 27 - 40 Jahre	17,2 %	19,0 %
○ Anteil der Erwachsenen von 41 - 60 Jahre	24,6 %	24,3 %
○ Anteil der Senioren (über 60 Jahre)	15,3 %	13,6 %

gez. Hans-Joachim Hinz

Kassenwart

3. März 2021